

Ausgabe 2011/2

eeb aktuell

www.eeb-niedersachsen.de

EEB.Niedersachsen@evlka.de

Fortbildung für Kursleitungen: Elternkurs „Wenn Kinder flügge werden“

Wir suchen interessierte Kursleiter und Kursleiterinnen, die für die Evangelische Erwachsenenbildung Niedersachsen zukünftig diesen Kurs für Eltern anbieten möchten!



An einem Fortbildungstag im Dezember erhalten Sie einen Einblick in die Kurskonzeption der vier Treffen des Elternkurses. Die Treffen haben die Themen:

- Miteinander reden
- Erwachsen werden
- Das erste Mal
- Eltern in der Pubertät

Sie lernen die Ziele, die Arbeitsweisen und das Arbeitsmaterial kennen. Außerdem erproben Sie einzelne Arbeitsmethoden.

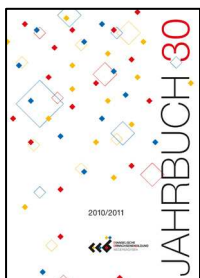
Termin: Freitag, **2. Dezember 2011**
von 9:30 bis 17:30 Uhr

Kosten: 50 € (incl. Verpflegung) + 10 €
Eigenbeteiligung Materialordner

Tagungsort: Haus kirchlicher Dienste
Archivstr.3, 30169 Hannover

Info und Anmeldung: Anke Grimm, 0511 / 1241-680

2010 gab es 72.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei der EEB Niedersachsen



Das im Herbst erschienene **Jahrbuch 30** dokumentiert die Arbeit der EEB Niedersachsen: Wie üblich ist es in die Bereiche Praxisberichte, Aufsätze und Dokumentation gegliedert.

In den **Praxisberichten** werden u. a. einige vom nifbe (Nieders. Institut für frühkindliche Bildung

und Entwicklung) geförderte Projekte vorgestellt, in denen es um Erziehungs- und/oder Lernfragen geht und die sich an Eltern, Erzieherinnen, Lehrerinnen und Lehrer wenden (Stader BeMJEP, Parole Emil in Oldenburg, Projekt ELSA im Ammerland).

Außerdem geht es um die MALIBU® Eltern-Baby-Kurse, Hauptschulabschlusskurse, Kurse für die Eltern von Jugendlichen und den in Osnabrück erstmals in Niedersachsen durchgeführten Kulturführerschein® für Ehrenamtliche der „Gruppe“ 50+.

Natürlich gibt es einen ausführlichen Rückblick auf das große EEB Forum im März „**Die Würde erleben**

lassen“, wo es um das Leben und das Arbeiten mit dementsprechenden Menschen ging.

In den **Aufsätzen** geht es u. a. um Fragen der Qualitätsentwicklung. Der Bereich **Dokumentation** liefert eine regional und thematisch differenzierte Auswertung der EEB Bildungsarbeit des Jahres 2010.

Zu beziehen ist das Jahrbuch in der Landesgeschäftsstelle der EEB Niedersachsen:
Tel.: 05 11 / 12 41 – 483; Karin.Spintig@evlka.de

Neue Arbeitshilfen der EEB Nieders.

Zwei neue Arbeitshilfen sind erschienen:

Nr. 15

Lebensstil und Zukunft 1

Themenschwerpunkte:
Klimawandel, Tourismus.

von Jutta Salzmann
und Paul Hell

September 2011, 10 €



Die Frage nach der Zukunft unserer Welt begegnet in dieser Arbeitshilfe unserem alltäglichen Leben, unserem „Lebensstil“.

Es geht nicht um Mahnungen und Verbote, sondern um Handlungsalternativen. Dabei steht nicht Verzicht im Vordergrund, sondern Veränderung, die bereichert: Qualität statt Quantität, Freiheit vom Konsumzwang, mehr Solidarität und Zusammengehörigkeit mit anderen.

Vorgeschlagen werden sieben Einheiten zu je drei Unterrichtsstunden. Die Methoden sind so gewählt, dass selbstreflexive, informative und handlungsbetonte Zugänge sich abwechseln.

Nr. 14

Lebenswörter

Beispiele evangelischen Denkens

von Erika Barth
und Gottfried Orth

April 2011, zusammen mit dem Buch „Wörter des Lebens“ 20 €



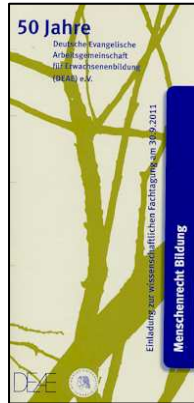
„Im alltäglichen Leben von Männern und Frauen bedenkt Theologie das Leben auf seine Möglichkeiten hin und spricht davon, was sein könnte, was sein sollte“, steht im Vorwort des Buchs „**Wörter des Lebens**“, das im **Paket mit der Arbeitshilfe** angeboten wird. Für die Arbeitshilfe dienen 15 der 65 Aufsätze daraus als Ausgangspunkte für Veranstaltungsentwürfe.

Die 15 ausgewählten „Lebenswörter“ sind: *Arbeit, Frieden, Gerechtigkeit, Glaube, Glück, Gott, Heiliger Geist, Hoffnung, Jesus Christus, Kinder, Kunst, Liebe, Schöpfung, Spiritualität, Wunder.*

Zu beziehen sind die Arbeitshilfen in der Landesgeschäftsstelle der EEB Niedersachsen:
Tel. 0511 / 12 41 – 483; EEB.Arbeitshilfen@evlka.de

50 Jahre DEAE

Die DEAE (Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung), der Dachverband der Evangelischen Erwachsenenbildungseinrichtungen in Deutschland, feierte am 30. September 2011 in der Berliner Humboldt-Universität ihr 50-jähriges Gründungsjubiläum mit einer wissenschaftlichen Fachtagung. Tagungsthema war das „Menschenrecht Bildung“.



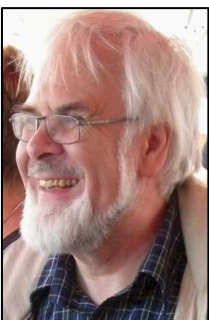
Personalia

ANGELA BIEGLER aus der EEB Geschäftsstelle in Hannover hat zum 31. März 2011 die Koordination der Mitarbeiter/innenfortbildung der EEB Niedersachsen an ANKE GRIMM in der Landesgeschäftsstelle übergeben.

ELISABETH SPRADAU, pädagogische Mitarbeiterin und Leiterin des Ev. Bildungswerks Ammerland (EBA), ist am 2. Juli 2011 in den Ruhestand verabschiedet worden. Sie war seit 1985 ehrenamtlich und seit 1992 hauptberuflich Geschäftsführerin des Ev. Bildungswerks Ammerland.

PETER TOBIASSEN ist seit dem 1. Oktober 2011 neuer Geschäftsführer und Pädagoge im Ev. Bildungswerk Ammerland (EBA). Er war zuvor Geschäftsführer der Zentralstelle für Recht und Schutz der Kriegsdienstverweigerer.

CHRISTINE ROCH hat ihre Tätigkeit bei der EEB Niedersachsen Ende September 2011 beendet. Sie war seit dem 1. September 2007 in der familienbezogenen Bildung tätig und hat in dieser Zeit insbesondere den Eltern-Baby-Kurs MALIBU® entwickelt und zahlreiche Kursleiterinnen ausgebildet.



Pastor KLAUS DEPPING wurde am 5. Oktober 2011 aus dem Dienst der EEB Niedersachsen in den Ruhestand verabschiedet.

Er hat sich hier in den letzten 10 Jahren intensiv um den Ausbau des Bereichs „Arbeit mit alten Menschen“ gekümmert.

Klaus Depping war für diesen Arbeitsbereich auch Beauftragter der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers.



GISELA FREESE tritt die Nachfolge von Klaus Depping an. Sie ist Pastorin und Dipl.-Gerontologin.

Zuvor war sie Gemeindepastorin, Studienleiterin in der Ev. Akademie Loccum und dann Bereichsleiterin der Kirchlichen Dienste in den Diakonischen Heimen in Kästorf.

STEPHANIE KOSLOWSKI ist nach einer längeren Zeit der Beurlaubung seit dem 1. Juli 2011 wieder als Verwaltungsmitarbeiterin in der Landesgeschäftsstelle der EEB Niedersachsen tätig.

HELGA CLAUS, die langjährige Verwaltungsmitarbeiterin in der EEB Geschäftsstelle in Wolfsburg, wird Ende Oktober 2011 in den Ruhestand gehen. Ihre Nachfolgerin ist MEIKE NEUMANN.

WILHELM NIEDERNOLTE, der Leiter der EEB Niedersachsen, ist am 2. März 2011 erneut zum Vorsitzenden der DEAE (Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung) gewählt worden.

Gemeinsam mit ihm wurde DR. BIRGIT ROMMEL, die Leiterin der Evangelischen Erwachsenen- und Familienbildung in Württemberg, als Vorsitzende gewählt.

PETRA HERRE wurde am 16. Mai 2011 in den Ruhestand verabschiedet. Sie war von 1992 bis 2011 wissenschaftliche Mitarbeiterin der DEAE.

Oberlandeskirchenrat JÖRG-HOLGER BEHRENS, der Leiter der Geschäftsstelle der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen, wurde am 29. August 2011 in den Ruhestand verabschiedet.

Seine Nachfolgerin ist Oberlandeskirchenrätin ANDREA RADTKE. Die EEB Niedersachsen ist in der Trägerschaft der Konföderation.

BERND REBENS, der langjährige Geschäftsführer der Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung in Niedersachsen, ist am 20. Juli 2011 nach längerer Krankheit im Alter von 64 Jahren gestorben.

Impressum

Evangelische Erwachsenenbildung Niedersachsen
Landesgeschäftsstelle

Archivstr. 3, 30169 Hannover

Tel.: 05 11 / 12 41 - 413, Fax: 05 11 / 12 41 - 465

EEB.Niedersachsen@evka.de, www.eeb-niedersachsen.de

v.i.S.d.P.: Wilhelm Niedernolte, Peter Blanke